

Sudetendeutscher Pressedienst (SdP) ***Österreich***

Nr. 158 / 2019

Wien, am 15. November 2019

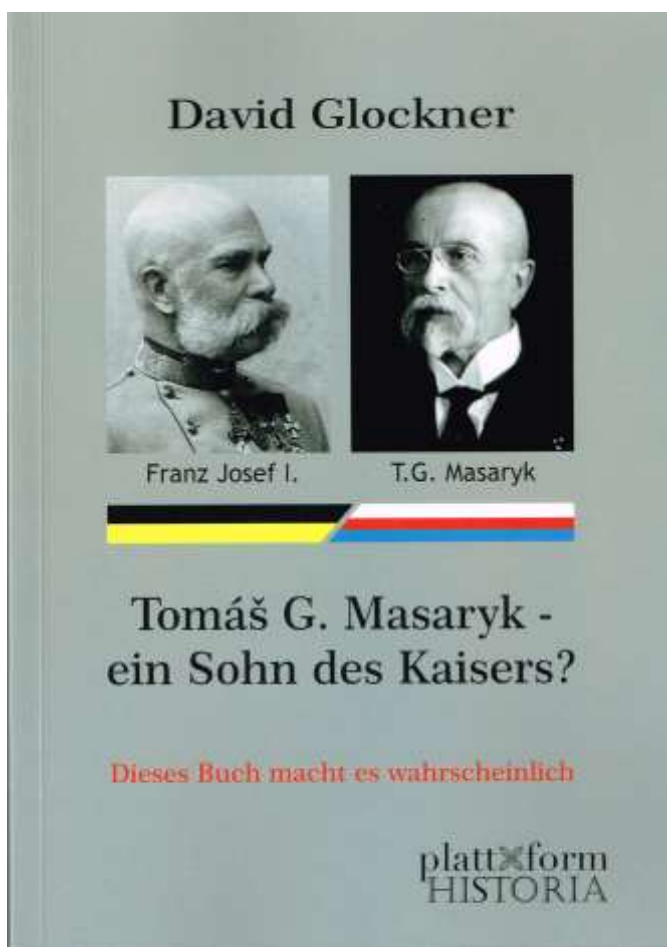
Einladung zur Ausstellungseröffnung

Schicksale der Deutschen aus dem Isergebirge 1969 - 1989

Am **Dienstag, dem 19. November 2019** um **17 Uhr** (Haus der Heimat, Steing. 25, 1030 Wien), [die Einladung sehen Sie bitte hier](#). Anschließend wird zu einem Buffet mit kalten und warmen Getränken in den Festsaal geladen.

Neuerscheinung

David Glockner: T. G. Masaryk – ein Sohn des Kaisers?



David Glockner

Tomáš G. Masaryk – ein Sohn des Kaisers?

Dieses Buch macht es wahrscheinlich

368 Seiten, mit Abbildungen s/w,
Hg. Peter Diem, im Sept. 2019

Preis: 25 € (zzgl. Versandkosten)

Größe: 21 x 14,5 cm

ISBN 978-3-9504500-6-4

Plattform HISTORIA

Herzogbergstraße 210, 2380

Perchtoldsdorf

Tel.: +43 (0) 650 865-53-95

Netzseite: www.plattform-martinek.at

Kontakt: office@plattform-martinek.at

War Vaterhass sein Antrieb zur Zerstörung der Monarchie?

Diese Frage stellte SLÖ-Bundesobmann Gerhard Zeihsel bei der Präsentation des Buches von David Glockner am 12.11.2019 im Café Bellaria in Wien, zu der zwei Dutzend Persönlichkeiten gekommen waren.

Die Traumatisierung – als Sohn eines sehr einfachen slowakischen Kutschers aufgewachsen zu sein – aber niemals Geldsorgen gehabt zu haben – weil das Kaiserhaus Tomáš Masaryk immer förderte, nagte in ihm!?

[Bitte lesen Sie hier über die 20 Indizien](#), die eine Vaterschaft des Kaisers mehr als möglich erscheinen lassen.

„Der Kampf um das Grenzgebiet“ – Boj o pohraničí

Unter diesem Titel erschien im Oktober in der Wochenendbeilage der tschechischen Zeitung „**Mf Dnes**“ ein **vierseitiger Bericht**, der die Sudetendeutschen zum Thema hatte. Bemerkenswert ist jedenfalls die Erwähnung sämtlicher Städtenamen in Deutsch auf der Landkarte, während über die Sichtweise der zu Wort kommenden - tschechischen - Historiker zu diskutieren ist.

Damit Sie sich selbst eine Meinung bilden können, haben wir diesen ausführlichen Artikel samt aller dazugehöriger Bildtexte übersetzt - [Sie können ihn hier abrufen](#).

30 Jahre Grenzöffnung – „Hüben und Drüben“

Mag. Niklas Perzi diskutiert darüber mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen am **Samstag, dem 16. November 2019 um 19 Uhr** im Jugendheim in Kautzen (3851 Kautzen, Waldviertel), [die dazugehörige Ankündigung gibt es hier](#).

„Die Bedeutung des Erb- und Umweltfaktors für Schulleistung und Schulreformen“

Einladung zum Vortrag von OStR. Prof. Mag. **Dr. Josef Pasteiner** im Rahmen des „Neuen Klubs“ am **Montag, dem 18. November 2019 um 19 Uhr** (geöffnet ab **18 Uhr**, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten) im Kulturzentrum Haus der Heimat (Steingasse 25, 1030 Wien)

Handbuch der deutschen Literatur Prags und der böhmischen Länder

Buchvorstellung & Lesung am **Dienstag, dem 19. November 2019 um 19 Uhr** bei freiem Eintritt in München, [die genaue Adresse und weitere Informationen darüber finden Sie hier](#).

„Kann Spuren von Heimat enthalten“

Essen und Trinken, Identität und Integration der Deutschen des östlichen Europas ist das Thema der neuen **Sonderausstellung**, die am **28.11.2019 um 18 Uhr** in den modernisierten und erweiterten Ausstellungsräumen des [Isergebirgs-Museum Neugablonz](#) (Bürgerplatz 1/Gablonzer Haus, D 87600 Kaufbeuren-Neugablonz) feierlich eröffnet wird, wie uns Museumsleiterin M.A. **Ute Hultsch** freudig mitteilte.

Sudetendeutsche haben Tschechen die Imkerei beigebracht

„Honig ist Landschaft auf der Zunge“, meint die Autorin **Ulla Lachauer** poetisch. Sie hat Imker in verschiedenen Ländern Europas besucht und darüber ein Buch geschrieben, wo man u.a. auch erfährt, daß erwiesenermaßen Sudetendeutsche vor der Vertreibung den Tschechen das Imkern gelehrt haben. [Hier geht es zum Beitrag](#).

Kulturkorrespondenz östliches Europa – neue Ausgabe

Die *KK* ist im Mai 2019 nach Potsdam umgezogen und erscheint nun unter dem Titel *Kulturkorrespondenz östliches Europa* [als gedrucktes Heft und digitaler Newsletter](#) unter der Federführung des Deutschen Kulturforums östliches Europa.

Die Hefte der *KK* widmen sich jeweils bestimmten Schwerpunktthemen, was sich auch hier in der Auswahl der digitalen Artikel widerspiegelt. Wie bereits zuvor unter den *Themen des Kulturforums*, aber nun regelmäßig und in deutlich größerem Umfang...

Sudetendeutscher Pressedienst (SdP)

Redaktion, Herausgeber, Medieninhaber:
Sudetendeutsche Landsmannschaft in Österreich (SLÖ)
Bundespressereferat: A-1030 Wien, Steingasse 25
Kto-Nr.: AT96 1100 0003 4525 7000

Telefon: 01/7185919
Fax: 01/7185923
E-Mail: pressedienst@sudeten.at
Internet: www.sudeten.at
ZVR-Zahl: 366278162